

Wir starteten Anfang März mit einer Personalversammlung zwischen Amt und Kindergartenteam.

Ebenso nahm eine FK aus dem Haus regelmäßig an den Personalratssitzungen teil. Der Kindergarten verabschiedete zwei FK.

Es gingen viele Bewerbungen ein und daraufhin folgten Hospitationstage in der Einrichtung. Wir freuen uns gute neue FK gefunden zu haben. Frau Schmidt wurde zur Stellvertretenden Leiterin ausgewählt. Die Krippe ist seit Juni nun wieder komplett. Seit August absolviert eine Praktikantin ihre Ausbildung zur Erzieherin (PIA). Die Ausbildung läuft drei Jahre. Diese ist geteilt mit zurzeit drei Tage in der Kita und zwei Tage in der Schule.

Das Löwenteam folgte einer Einladung betr. der Ausbildung, zum RBZ in Itzehoe.

Eine Schülerin aus der 8. Klasse der Gemeinschaftsschule Schenefeld hatte sich für ein Praktikum bei uns im Kindergarten entschieden.

Ebenso hatten wir im Juli einen Jungen im Alter von 14 Jahren zum sozialen Tag im Haus.

Die Leiterin nahm alle zwei Monate am Qualitätszirkel vom Kreis Steinburg und alle drei Monate am Leitungszirkel vom Paritätischen Verein teil.

Die Gruppenleitung der Naturgruppe beendete im Mai mit Erfolg Ihre Natur- und Waldqualifikation. Hierzu gratulieren wir rechtherzlich.

Drei weitere FK starteten nun im Juni mit der Natur- und Waldqualifizierung. Diese läuft bis Spätfrühjahr 2024.

An einer Fortbildung im Wendepunkt Elmshorn wurde von zwei FK zur Auffrischung zum §8a teilgenommen.

Das ganze Team hat an einem Teamcoach im Kindergarten teilgenommen.

Dieses dient zur Förderung der Kommunikation und im sozialem Miteinander.

Das Team führte alle 14 Tage eine Dienstbesprechung durch. Neue Punkte wie eine Befindlichkeitsrunde und Bericht aus den Gruppen fördern das Miteinander und einen Austausch über das Geschehen in den einzelnen Gruppen.

Ebenso arbeitete das Team mit einer Dozentin am Konzept zum §8a Kindeswohl nach innen weiter. Der Teil ist nun abgeschlossen und muss verschriftlich werden.

Die Leiterin und das Naturteam verschafften sich von einer anderen Einrichtung einen Einblick in eine Kita App. Nach Austausch mit dem Team, haben wir uns erstmal gegen eine Kita App entschieden.

Rund um die Geburtstage der Kinder fanden die Entwicklungsgespräche statt.

Ebenso gab es einige Ummeldungen von der Grashüpfergruppe in die Naturgruppe. Auch hier mussten für einen guten Start im draußen Bereich, Aufnahmegespräche durchgeführt werden.

Einige Kinder hatten die Möglichkeit eine Hospitationswoche in der Naturgruppe mitgestalten zu können.

Im Juni wurden die Elternvertreter/innen zur Jubiläumsbesprechung in den Kindergarten eingeladen.

Das Außengelände wurde mit einer Kleinkindschaukel und einem Drehring aufgerüstet. Diese wurden von der Dekra (TÜV) abgenommen und sind nun im Einsatz.

Im Kindergarten fand eine Hausbegehung vom Gesundheitsamt statt und es musste ein Hygieneplan erstellt werden. Dieser wurde dem Gesundheitsamt vorgelegt und abgenommen.

Die Reinigungskräfte wurden bei dem Hygieneplan im Wichtelwagen mit einbezogen und über den Hygieneplan von der Leiterin in Kenntnis gesetzt.

Nach langer Zeit kam die Zahnprophylaxe mal wieder ins Haus. Die Kinder freuten sich sehr über das Geschenk einer Zahnbürste und hatten Freude daran im Kreis die Geschichte über das Zähne putzen zu hören.

Im Gebäude des Kindergartens wurde ein Anschluss für Starkstrom gelegt.

Ebenso wurde die Elektrik von einer Firma getestet und eine Schädlingsbekämpfung gegen Ameisen durchgeführt.

In diesem Jahr war nicht nur der Fotograf für die Kinder da, sondern auch die Kräfte und das gesamte Kindergartengelände wurden über eine Drohne aufgenommen. Das war, besonders für die Jungs, ein sehr interessantes Erlebnis.

Ebenso kam im Mai auch die Presse vorbei und nahm uns mit den Kindern vorm Wichtelwagen auf.

Sieben angehende Schulkinder hatten im Mai einen aufregenden Tag bei der Polizei in Itzehoe. Die spannende Besichtigung eines Gefängnisses und die Begutachtung eines Polizeiautos von innen, sorgten für große Aufregung. Besonders Interessant waren die Knöpfe im Auto der Polizei, die Kinderaugen nur strahlen ließen und der Versuchung nicht widerstehen konnten, doch einmal ausversehen auf einen Knopf zu drücken.

Den Eltern war es durch die Spendenkeksaktion in der Adventszeit 2022 gelungen, so viel Geld einzunehmen, so dass ein weiterer Ausflug für die angehenden Schulkinder möglich war. So ging die Reise nach Albersdorf zum Steinzeitpark. Hier wurde ordentlich mit Ton gewerkelt. Es entstanden kleine Schalen die nach der Trocknung mit nach Hause genommen werden durften.

Und es ging gleich im Juni mit den Einladungen weiter. Die Julianka Schule hatte alle angehenden Schulkinder aus den umliegenden Kindergärten zu

einem Schnuppertag in die Schule eingeladen. Gemeinsam machten sich unsere 7 Kids mit zwei FK im Bus auf dem Weg zur Schule. Hier war es möglich eine Schulstunde mit zu erleben und alte Freunde/Geschwister auf dem Schulhof zu begegnen.

Im Juli nahmen unsere angehenden Schulkinder dann Abschied. Auf dem Hof fand wie in den letzten Jahren zuvor unser gemeinsamer Kreis statt. Hier bekamen die Kinder das Lied: "Hurra, ich bin ein Schulkind" vorgesungen und ihre Ich-Ordner wurden übergeben. Nach der Verwandlung durch unseren Zauberring, kam zur Überraschung ein geschmückter Wagen vor gefahren. Die FK hatten das Vergnügen eine Tour um Rahde mitzufahren, bevor die 7 Kinder für Ihre private Abschiedsfeier Richtung Huje abfuhren.

Wir wünschen unseren Sprösslingen einen guten Start in die Schule und ganz viel Erfolg.

Mit großer Freude feierten wir im Juli unser 25. Jähriges Bestehen. Bei warmen Sonnenstrahlen war es möglich Spielaktionen, sowie Schminken umzusetzen und Geschichten im Wichtelwagen zu hören.

Während der Aktionen konnten Familien, Angehörige und Gäste sich bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen gemütlich unter hellblauen Himmel austauschen. Die Kinder erfreuten sich an einer Portion Pommes von de Klever.

Ein großes danke schön an die Klever, die uns gut mit Überdachung und Mahlzeiten etc. unterstützt haben.

Zum Abschluss hatten die Kinder viel Spaß an einem Mitmachkonzert teil zu nehmen. Im Ganzen war dies ein sehr schönes und gelungenes Fest.

Wir kommen aus dem Feiern nicht mehr heraus. Auch unsere Amtsvorsteherin nahm im Sommer von uns Abschied. Die Kindergartenkinder gestalteten einen Vogelkasten. Dieser wurde als Danke schön übergeben.

Wir bedanken uns recht herzlich für die lange begleitende Zeit und wünschen alles Gute für den Ruhestand und viel Zeit mit den Enkelkindern.

Ebenso möchten wir uns bei allen Spendern, Helfern und Eltern recht herzlich für Ihre Unterstützung und gute Zusammenarbeit bedanken.

Bei Fragen zu diesem Bericht können Sie sich gerne an uns wenden. 😊

B. Bock